

STATISTISCHES
BUNDESAMT
WIESBADEN

ALLGEMEINE STATISTIK DES AUSLANDES

Länderkurzberichte

PARAGUAY

1970



Bestellnummer : 130300 - 700007

VERLAG: W. KOHLHAMMER GMBH, STUTTGART UND MAINZ

I n h a l t

| | Seite |
|--|-------|
| Vorbemerkung | 3 |
| Karten | 4 |
| Staats- und Verwaltungsaufbau | 5 |
| Erläuterungen zum Tabellenteil | 5 |
| Tabellen | |
| Klimadaten | 8 |
| Gebiet und Bevölkerung | 8 |
| Gesundheitswesen | 10 |
| Bildungswesen | 11 |
| Erwerbstätigkeit | 12 |
| Land- und Forstwirtschaft, Fischerei | 13 |
| Produzierendes Gewerbe | 14 |
| Außenhandel | 16 |
| Verkehr | 17 |
| Fremdenverkehr | 18 |
| Geld und Kredit | 18 |
| Öffentliche Finanzen | 19 |
| Preise und Löhne | 20 |
| Sozialprodukt | 22 |
| Zahlungsbilanz | 23 |
| Entwicklungsplanung | 24 |
| Entwicklungshilfe | 25 |
| Quellenhinweise | 26 |

A b k ü r z u n g e n

| | |
|---------------------------|---|
| g = Gramm | g = Guaraní |
| kg = Kilogramm | US-\$ = US-Dollar |
| dz = Doppelzentner | DM = Deutsche Mark |
| t = Tonne | kW = Kilowatt |
| mm = Millimeter | kWh = Kilowattstunde |
| m = Meter | St = Stück |
| km = Kilometer | Mill. = Million |
| ha = Hektar | Mrd. = Milliarde |
| qkm = Quadratkilometer | JA = Jahresanfang |
| l = Liter | JM = Jahresmitte |
| hl = Hektoliter | JE = Jahresende |
| cbm = Kubikmeter | D = Durchschnitt bei nicht addierbaren Größen |
| BRT = Bruttoregistertonne | |

Z e i c h e n e r k l ä r u n g

- = nichts vorhanden
- 0 = mehr als nichts, aber weniger als die Hälfte der kleinsten Einheit, die in der Tabelle zur Darstellung gebracht werden kann
- . = kein Nachweis vorhanden
- | = grundsätzliche Änderung innerhalb einer Reihe, die den zeitlichen Vergleich beeinträchtigt

Vorläufige, berichtigte und geschätzte Zahlen werden, abgesehen von Ausnahmefällen, nicht als solche gekennzeichnet. Abweichungen in den Summen erklären sich durch Runden der Zahlen.

Bearbeitung abgeschlossen im Februar 1970

Erschienen im Februar 1970

Nachdruck - auch auszugsweise - nur mit Quellenangabe gestattet.

Preis: DM 1,-

V o r b e m e r k u n g

Die in der Reihe "Allgemeine Statistik des Auslandes" erscheinenden "Länderkurzberichte" enthalten eine knappe Zusammenstellung von statistischen Angaben über die demographische und insbesondere wirtschaftliche Struktur und Entwicklung einzelner Länder. In Zielsetzung und Inhalt unterscheiden sie sich von den in der gleichen Reihe veröffentlichten umfassenden "Länderberichten" besonders durch eine strengere Auswahl des statistischen Zahlenmaterials und die dadurch ermöglichte aktuellere Berichterstattung. Gegenüber den "Internationalen Monatszahlen" erlauben sie unter Verzicht auf regionale Vergleiche die sachliche Erweiterung der Berichterstattung sowie eine kontinuierliche Bearbeitung nicht nur ausgewählter, sondern fast aller Länder.

Als Quellen für die Zusammenstellung dienen die statistischen Veröffentlichungen sowohl der betreffenden Länder als auch der internationalen Organisationen. Die wichtigsten nationalen Quellen sind am Schluß dieses Berichtes angegeben, während die Kenntnis der einschlägigen internationalen Quellenwerke vorausgesetzt wird.

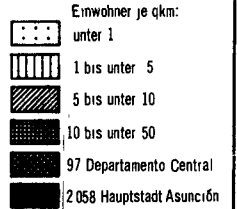
Bei Statistiken von Entwicklungsländern ist zu berücksichtigen, daß hinsichtlich des sachlichen und zeitlichen Ausmaßes und auch bezüglich ihrer Zuverlässigkeit nicht in jedem Fall derselbe Maßstab angelegt werden darf wie an Statistiken in Industrieländern. Die Aussagefähigkeit der statistischen Angaben ist besonders aus verfahrenstechnischen Gründen oft mehr oder weniger eingeschränkt.

Denjenigen Benutzern, die das Zahlenmaterial in tieferer sachlicher oder zeitlicher Gliederung benötigen oder die sich über Methodenfragen eingehender informieren wollen, stehen im Statistischen Bundesamt die Originalveröffentlichungen und der Auskunftsdienst zur Verfügung.

PARAGUAY

ZUR WIRTSCHAFTSSTRUKTUR

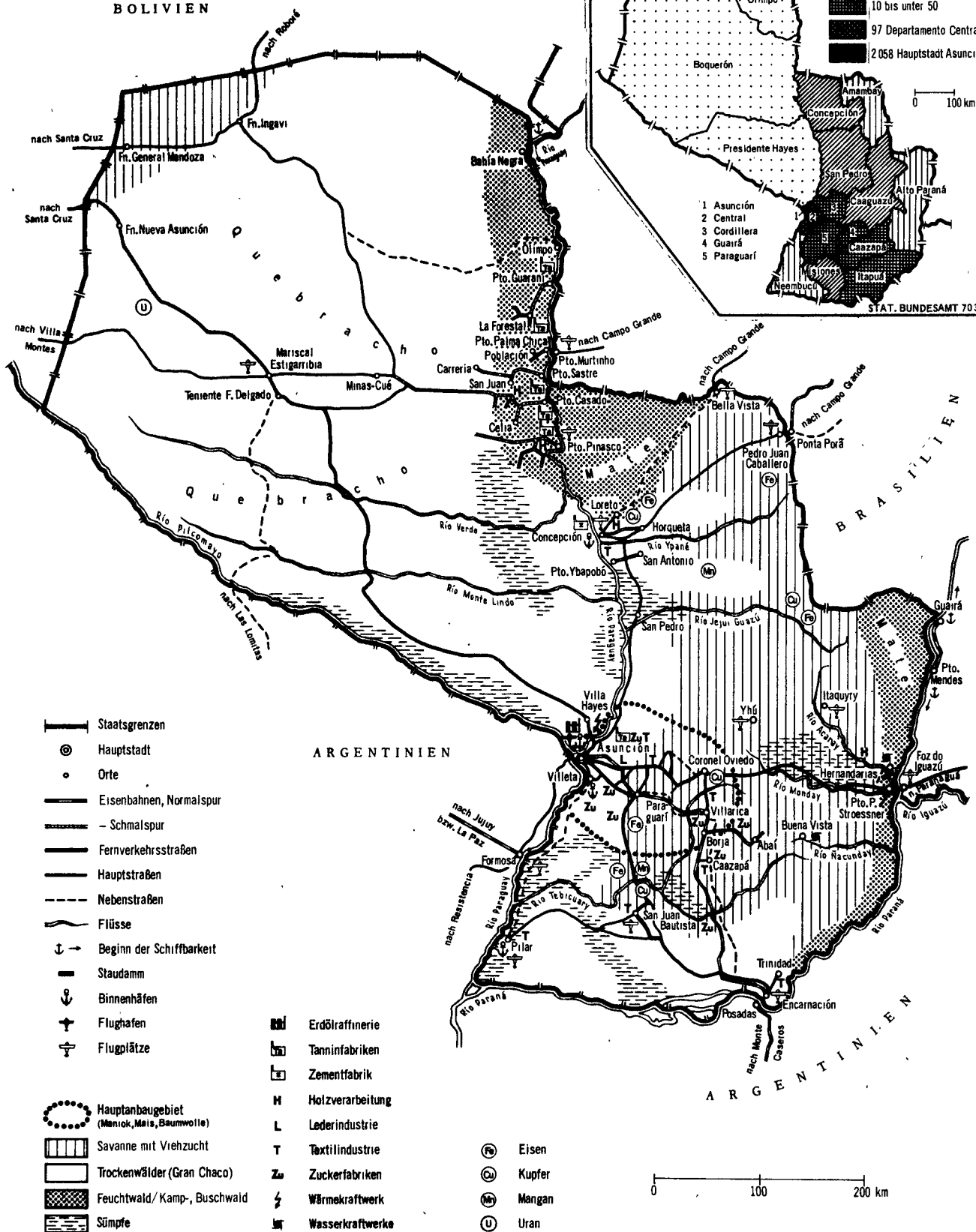
BEVÖLKERUNGSDICHTE 1968



0 100 km

- 1 Asunción
- 2 Central
- 3 Cordillera
- 4 Guairá
- 5 Paraguari

STAT. BUNDESAMT 70 336



STAT. BUNDESAMT 70 337

Karte: Statistisches Bundesamt unter Mitarbeit des Instituts für Landeskunde

Staats- und Verwaltungsaufbau

Paraguay (República del Paraguay) ist seit 1811 von Spanien unabhängig und seit 1940 präsidentiale Republik mit zentralistischer Regierungsform (neue Verfassung 1967).

1954 wurde General Alfredo Stroessner zum Präsidenten gewählt; er ist gleichzeitig Staatsoberhaupt und Regierungschef (1958, 1963 und 1968 mit großer Mehrheit wiedergewählt).

Der Präsident hat die alleinige Exekutivgewalt, ernannt die Minister, die Mitglieder des Staatsrates (Consejo del Estado) und des Obersten Gerichts. Seine Amtszeit beträgt fünf Jahre (Wiederwahl möglich). Der Staatsrat wird aus den Ministern, dem Rektor einer Universität, dem Erzbischof, dem Präsidenten der Zentralbank, Vertretern verschiedener Berufsstände und der Wirtschaft gebildet. Die Legislative liegt bei einem Zweikammer-Parlament (Congreso), das aus dem Senat (Senado) mit 60 Abgeordneten und dem Abgeordnetenhaus (Cámara de Representantes) mit 30 Senatoren besteht. Beide Kammern werden auf fünf Jahre vom Volk gewählt.

Für alle über 18 Jahre alten Bürger besteht Wahlpflicht. Bei den Wahlen im Februar 1968 erhielt die konservative "Nationalrepublikanische Partei" ("Colorados") mit 40 Sitzen im Abgeordnetenhaus (20 im Senat)

erneut die absolute Mehrheit. Die "Radikalliberale Partei" erhielt 16 (9), die "Liberaler Partei" 3 (1) und die "Febrerista-Partei" 1 (-) Sitze. Die Kommunistische Partei (gesetzlich verboten) ist anscheinend illegal tätig.

Das Land ist in zwei Regionen (Ost- und Westregion), 16 Departamentos, 137 Partidos und den Hauptstadtdistrikt Asunción gegliedert. Die Ostregion (Region oriental) umfaßt das Gebiet östlich (mit 13 Departamentos, 133 Partidos und Hauptstadtdistrikt), die Westregion (Region occidental, auch "Chaco" genannt) das Gebiet westlich (mit drei Departamentos und vier Partidos) des Paraguay-Flusses. Die Verwaltung ist zentralisiert; alle Departamentos unterstehen den vom Präsidenten ernannten "Delegados" (der Regierung verantwortlich). Städte haben gewählte Stadträte. Alle nachgeordneten Behörden werden nach Weisungen der Zentralregierung verwaltet.

Paraguay ist Mitglied der Vereinten Nationen und ihrer Sonderorganisationen mit Ausnahme der Zwischenstaatlichen Beratenden Organisation für Seeschifffahrt (IMCO) und des Allgemeinen Zoll- und Handelsabkommens (GATT). Es gehört ferner der Organisation Amerikanischer Staaten (OAS), der Sonderkommission zur Koordinierung Amerikas (CECLA) sowie der Lateinamerikanischen Freihandelszone (ALALC) an.

Erläuterungen zum Tabellenteil

Gebiet und Bevölkerung: Paraguay ist ein Binnenstaat (gemeinsame Grenzen mit Brasilien, Bolivien und Argentinien). Der Rio Paraguay teilt das Land in Nord-Süd-Richtung in den östlichen (Oriente) und den westlichen Teil (Chaco). Das Ostgebiet ist ein bis zu 700 km nach Osten ansteigendes Hügelland. Der nördliche Teil dieses Gebietes ist von dichten tropischen und subtropischen Urwäldern bedeckt, die nach Süden in eine Graslandschaft (Pampa) übergehen. Die das ganze Jahr hindurch fallenden Niederschläge sind an der Ostgrenze am stärksten (fast 2 000 mm jährlich) und nehmen nach Westen ab. Die Westregion ist ein flaches, nach Westen ansteigendes Aufschwemmungsgebiet. Die Feuchtsavanne des Südens geht nach Nordwesten in eine Trockensavanne (mit Hartlaubgewächsen und Kakteen) über. Der Wechsel zwischen Trockenzeit und Regenzeit ist ausgeprägt. An der bolivianischen Grenze fallen nur noch 500 mm Regen jährlich.

Hohe Geburten- und sinkende Sterblichkeitsziffern ließen die Einwohnerzahl in den letzten Jahren ansteigen. Die Bevölkerungsdichte ist in den einzelnen Landesteilen unterschiedlich. Rund drei Viertel aller Bewohner leben im Gebiet um die Landeshauptstadt Asunción, nur etwa 5 % in der Westregion. Der in den Altersgruppen ab 25 Jahren bestehende Frauenüberschuß ist auf die Folgen des Chaco-Krieges (1932 bis 1935) zurückzuführen. Die Einwanderung ist relativ gering. Die Bevölkerung besteht überwiegend (über 95 %) aus Mestizen (Mischlinge aus indianischen Ureinwohnern und ortsansässigen Siedlern). Reine Indianer (etwa 2 %,

hauptsächlich in Chaco), Weiße (darunter 20 000 bis 30 000 Deutsche) und Asiaten (Japaner seit 1956) sind Minderheiten.

Rund 90 % der Bevölkerung sind römisch-katholisch (Staatskirche). Die garantierte Religionsfreiheit gibt den Protestanten (rund 37 000, darunter fast 15 000 deutschstämmige Mennoniten) sowie 1 000 bis 2 000 Juden die Möglichkeit religiöser Betätigung.

Amtssprache ist Spanisch (Castellano). Die Sprache der indianischen Ureinwohner, das Guaraní, ist bes. auf dem Lande als allgemeine Umgangssprache noch weit verbreitet. Die Sprachen der Einwanderer sind nur lokal (innerhalb geschlossener Siedlungen der Volksgruppen) von Bedeutung.

Gesundheitswesen: Die öffentliche Gesundheitspflege und -fürsorge kann als verhältnismäßig gut bezeichnet werden. Auffällige Unterschiede bestehen jedoch zwischen der Hauptstadt (einschl. Umgebung) und den übrigen Landesteilen. Annähernd ein Viertel aller staatlichen Krankenanstalten (50 % des Bettenbestandes) und der Privatkrankenhäuser befinden sich in der Hauptstadt. Nur hier bestehen die Voraussetzungen für einen modernen Gesundheitsdienst (einschl. einwandfreier Trinkwasservers. und Kanalisation). Die Versorgung der übrigen Landesteile ist lückenhaft. Vor allem wegen unzureichender Ernährung und Hygiene ist die Kindersterblichkeit noch relativ hoch.

Die erhebliche Zahl der Malariaerkrankungen ist nicht zuletzt auf die große Bevölkerungsdichte in den malariegefährdeten Gebieten (80 % der Gesamtbevölkerung) zurückzuführen. 1967 wurde durch die Agency for International Development (AID) eine Malaria-Kampagne durchgeführt. Die Mindestlaufzeit der Aktion ist auf acht Jahre festgesetzt (Kreditgewährung durch die AID: 2,1 Mill. US-\$).

Bildungswesen: Das Erziehungswesen (einschl. Privatschulen, ohne Universitäten) untersteht dem Ministerium für Erziehung und religiöse Angelegenheiten (Ministerio de Educación y Culto). Die Universitäten unterliegen einer besonderen Gesetzgebung. Ein Bildungsförderungsprogramm (Educación Fundamental) - von der UNESCO gefördert - hat den Abbau des Analphabetentums (vorwiegend noch auf dem Lande verbreitet) zum Ziel. Die Schulpflicht wurde 1909 gesetzlich eingeführt. In den Städten besteht Schulpflicht vom 7. bis zum 14., auf dem Lande vom 9. bis 14. Lebensjahr. Der Mangel an Schulen und Lehrpersonal verhindert jedoch noch die exakte Durchführung der Schulgesetze.

Vorschulische Einrichtungen (Besuch freiwillig) können ein bis drei Jahre vor dem siebenten Lebensjahr in Anspruch genommen werden. Die Grundschule (Besuch unentgeltlich) besteht aus drei regional unterschiedlichen - parallel laufenden - Stufen, die sich durch die Länge der Ausbildungsdauer unterscheiden (dreijährig, fünfjährig, sechsjährig). Ein großer Teil der Schüler verläßt die Schule vorzeitig (vielfach frühzeitige Arbeit in der Landwirtschaft).

Unter den weiterführenden Schultypen der mittleren und höheren Stufen führt das Colegio (mit sechsjähriger Ausbildung in zwei dreijährigen Zügen) zum Reifezeugnis (bachillerato). Im übrigen sind eine Berufsschule (dreijährig), eine landwirtschaftliche Fachschule (zweijährig) und eine Ingenieurschule (sechsjährig, mit Abschlußzeugnis bzw. Diplom) vorhanden.

Es gibt zwei Universitäten: die staatliche "Universidad Nacional del Paraguay" (gegr. 1889) und die private "Universidad Católica, Nuestra Señora de la Asunción" (gegr. 1960).

Erwerbstätigkeit: Die Mehrzahl der Erwerbstätigen arbeitet in der Land- und Forstwirtschaft (1962: rund 55 %); ein nur relativ kleiner Teil (knapp 19 %) ist im produzierenden Gewerbe beschäftigt. Für dieses wurde 1961 ein Arbeitsgesetz mit Bestimmungen über verbesserte Arbeitsbedingungen ausgearbeitet. Eingeführt wurden: Acht-Stunden-Tag, 48-Stunden-Woche und verkürzte Arbeitszeit für Jugendliche ab 14 Jahre (Beschäftigung Jugendlicher unter 14 Jahre wurde verboten). Weitere Bestimmungen regeln Urlaub, Überstundenbezahlung sowie Nacht- und Feiertagsarbeit.

Über die Arbeitslosigkeit liegen genaue Angaben nicht vor. Beachtlich erscheint vor allem die "verdeckte Arbeitslosigkeit" (Unterbeschäftigung, Saisonarbeit); ein Vergleich der über städtische und ländliche Arbeitslosigkeit vorliegenden Angaben (6,7 % bzw. 2,5 %) dürfte diese Vermutung bestätigen.

Land- und Forstwirtschaft, Fischerei: Land- und Forstwirtschaft spielen im Wirtschaftsleben eine wichtige Rolle; sie waren 1965 mit 36,3 % an der Entstehung des Bruttosozialprodukts beteiligt (Ackerbau 21,1 %, Viehzucht 11,5 %, Forstwirtschaft 3,7 %) und lieferten (einschl. verarbeiteter Erzeugnisse) fast alle Exportgüter. Zu den wichtigsten Anbauprodukten (über 95 % in Ostparaguay), zählen Mais und Maniok (Ernährungsgrundlage neben Fleisch); die landwirtschaftliche Produktivität ist allerdings noch gering (ungünstige Besitzverhältnisse, unzureichende Mechanisierung, praktisch fehlender Düngemittelsatz und Pflanzenschutz, mangelhafte Transport- und Lagerkapazität).

Die Agrarstruktur (überwiegend Klein- und Kleinstbetriebe) konnte durch Reformmaßnahmen (Gesetz vom 27. 8. 1960) verbessert werden. Mit ihrer Durchführung wurde das "Instituto de Reforma Agraria" betraut. Die Gesamtzahl der von 1960 bis 1970 umzusiedelnden Landbewohner soll 500 000 erreichen.

Die Viehwirtschaft hat ihre Grundlage in den weiten Savannen des Landes. Sie ist vorzugsweise auf die Gewinnung von Fleisch (auch Häute und Felle) gerichtet. (Milcherzeugung und -verarbeitung fallen weniger ins Gewicht). Durch Intensivierung der Tierzuchtmaßnahmen, Bekämpfung der Maul- und Klauenseuche sowie Rationalisierung der Viehhaltungsbetriebe sollen die Viehbestände vergrößert werden.

Mehr als die Hälfte des Landes ist mit Wald bedeckt, jedoch wird nur ein Viertel bis ein Drittel forstwirtschaftlich genutzt (85 % in der Ostregion). Etwa 90 % aller Wälder sind Privatbesitz. Die Waldbestände enthalten vor allem Zedern und andere Arten von Harzhölzern. Eine für die Ausfuhr bedeutende Verarbeitungsstufe forstwirtschaftlicher Nutzholzverwertung stellt die Extraktion ätherischer Öle dar (Tannin, Petitgrainöl, Tungöl). Das z. T. unkontrollierte Abholzen großer Waldflächen (oftmals wertvolle Edelhölzer) führte bereits zu starker Wertminderung der Waldflächen. Maßnahmen zur Wiederaufforstung und besseren Nutzung sind eingeleitet.

Ein moderner und regelrecht organisierter Fischfang (Flußfischerei) fehlt. Zur Vermarktung sind nur wenige Fischarten, darunter der Surubi (eine Welsart), geeignet. Die Fischerei ist ausbaufähig (techn. Verbesserung, Fischzucht).

Produzierendes Gewerbe: Die noch wenig entwickelte Industrie dient vorwiegend der Verarbeitung land- und forstwirtschaftlicher Rohprodukte. Ihr Anteil am Bruttosozialprodukt erreichte 1967 etwa 16 % (einschl. Bergbau und Energiewirtschaft). Die Industrialisierung wird durch staatliche Maßnahmen (darunter besonders Erleichterung ausländischer Investitionen sowie Steuer- und Zollvergünstigungen) gefördert.

Da die Erzeugung von elektrischem Strom den Bedarf des Landes nicht deckt, werden die E-Werk-Kapazitäten erweitert (bes. Nutzung der Wasserkräfte). Bergbau ist noch bedeutungslos (s. auch Abschnitt Entwicklungsplanung). In der verarbeitenden Industrie hat neben dem fleischver-

arbeitenden Sektor (Konserven) die Chemische Industrie (Erzeugung von Pflanzenölen) eine gewisse Bedeutung. Anfang 1970 wurde in Puerto Vallemi eine Zementfabrik (Tagesproduktion 7 000 Sack) in Betrieb genommen.

A u ß e n h a n d e l : Das Erhebungsgebiet der Außenhandelsstatistik Paraguays umfaßt das Staatsgebiet. Nachgewiesen wird der Spezialhandel. Die Länderangaben beziehen sich in der Einfuhr auf das Herkunftsland, in der Ausfuhr auf das Bestimmungsland der Ware. Die Wertangaben stellen Grenzübergangswerte dar (Einfuhr: cif, Ausfuhr: fob). Die in US-\$ aufgeführten Werte wurden der Originalquelle entnommen.

V e r k e h r : Eine der Hauptaufgaben der Regierung ist die verkehrsmäßige Erschließung des Binnenlandes. Der Eisenbahnverkehr beschränkt sich auf die Hauptstrecke Asunción - Encarnación (ab 1961 staatlich); sieben Schmalspurlinien (fast ganz Privatbesitz) dienen lediglich dem Quebrachoholztransport aus dem Chacogebiet.

Von Bedeutung sind drei von der Hauptstadt ausgehende Straßen. Sie stellen Verbindungen her nach Pto. P. Stroessner, nach Encarnación und zur Grenze nach Bolivien (Trans-Chaco-Straße).

Die Binnenschifffahrt (mit der staatlichen Reederei "Flota Mercantil del Estado") führt überwiegend Transporte für den Außenhandel durch (Verschiffung auf dem Rio Paraguay und Rio Paraná). Wichtigster Binnenhafen ist Asunción. Paraguay besitzt Freihafenrechte in Buenos Aires, Santos, Paranaguá und Antofagasta.

Das Luftverkehrsnetz wird ständig erweitert. Zwei staatliche (darunter die "Líneas Aéreas Paraguayan") und mehrere ausländische Luftverkehrsgesellschaften

bedienen auch internationale Strecken. Bedeutendster Flughafen ist Asunción.

G e l d u n d K r e d i t : Notenemissionsinstitut ist die staatliche Zentralbank (Banco Central del Paraguay). Ihr sind die Landwirtschaftsbank (Banco Agrícola) und die Entwicklungsbank (Banco Nacional de Fomento) angegliedert. Die Geld- und Kreditpolitik beschränkt sich im wesentlichen auf die Stabilisierung der Währung. Nach der letzten Abwertung (1956) wurde 1957 die Devisenbewirtschaftung aufgehoben. Ein ab 1969 bedenklich gewordener inflationistischer Druck löste im Oktober/November desselben Jahres ein-ge Regierungsmassnahmen zur Eindämmung aus (Beschränkung des Haushalts, Kreditrestriktionen).

Ö f f e n t l i c h e F i n a n z e n : Im Haushaltsjahr 1969 beliefen sich die Ausgaben auf 8,744, die Einnahmen auf 8,734 Mrd. Guarani (₡). Die Ausgabenseite des Haushaltsvoranschlages für 1970 enthält laufende Ausgaben in Höhe von 7,718 Mrd. ₡ und Investitionen von 2,724 Mrd. ₡. Die ordentlichen Einnahmen sollen 8,871 Mrd. ₡, die Kredite über 1,123 Mrd. ₡ erreichen (verbleibender Fehlbetrag: 448 Mill. ₡). Die Regierung hat dem Kongreß Ende 1969 zur Änderung der Einkommensbesteuerung einen Reformentwurf vorgelegt. Erklärtes Ziel ist die Erhöhung der Steuereinnahmen (vorzugsweise zur Finanzierung öffentlicher Arbeiten).

P r e i s e u n d L ö h n e : Die Preissteigerungen bewegten sich im letzten Jahrzehnt (im Vergleich zu den großen Nachbarländern) in bescheidenen Grenzen. Der Index der Lebenshaltung soll auch im Jahre 1969 nahezu unverändert geblieben sein. Das gleiche gilt für die effektiv gezahlten Löhne.

K l i m a d a t e n
(Langjähriger Durchschnitt)

| Monat | Station Lage Seehöhe | Corumbá (Brasilien) 19°S 58°W 116 m | Misión Inglesa 23°S 58°W 110 m | Itacurubi del Rosario 24°S 57°W 130 m | Asunción 25°S 57°W 139 m | Posadas (Argentinien) 27°S 56°W 117 m |
|-------|----------------------------|--|---|--|--------------------------------|--|
|-------|----------------------------|--|---|--|--------------------------------|--|

Lufttemperatur °C, Maxima

| | | | | | |
|--------|-------------------|--------------------|--------------------|--------------------|---------------------|
| Januar | 41,1 ^X | 44,4 ^{XI} | 39,4 ^X | 44,4 | 44,2 ^{XII} |
| Juli | 37,8 | 35,6 | 31,1 ^{VI} | 32,5 ^{VI} | 32,5 ^{VI} |

Lufttemperatur °C, Minima

| | | | | | |
|--------|---------------------------------------|---------------------------------------|---------------------|---------------------------------------|-------|
| Januar | 17,2 ^{II+} ^{XII} | 11,7 | 16,1 | 12,2 | 9,2 |
| Juli | 0,6 ^{VI} | - 2,2 ^{V-} ^{VII} | 0,0 ^{VIII} | - 1,7 ^{VI} ^{VII} | - 3,4 |

Niederschlag in mm

| | | | | | |
|--------|-------|------------------------|--------------------|--------------------|--------------------|
| Januar | 185 | 131 | 223 | 157 | 175 ^{IV} |
| Juli | 8 | bis 20 ^{VIII} | 31 ^{VIII} | 38 ^{VIII} | 89 ^{VIII} |
| Jahr | 1 232 | 1 188 | 1 448 | 1 316 | 1 603 |

Quelle: Deutscher Wetterdienst, Zentralamt Offenbach a. M.

Römische Zahlen geben abweichende Monate an.

| Gegenstand der Nachweisung | Einheit | 1960 | 1962 ¹⁾ | 1966 | 1967 | 1968 |
|-------------------------------|---------------------|---------|--------------------|-------|-------|-------|
| Gebiet und Bevölkerung | | | | | | |
| Gesamtfläche | qkm | 406 752 | | | | |
| Gesamtbevölkerung | JM 1 000 | 1 751 | 1 819 | 2 094 | 2 161 | 2 231 |
| Bevölkerungsdichte | JM Einwohner je qkm | 4,3 | 4,5 | 5,1 | 5,3 | 5,5 |
| Jährliche Bevölkerungszunahme | % | 1,3 | 2,7 | 3,2 | 3,2 | 3,2 |

1) Volkszählungsergebnis vom 14. Oktober (berichtigt).

| Gegenstand der Nachweisung | Hauptstadt | Fläche | Bevölkerung | | Einwohner je qkm | |
|--|-----------------------|---------|--------------------|---------|--------------------|-------|
| | | | 1962 ¹⁾ | 1968 | 1962 ¹⁾ | 1968 |
| | | qkm | 1 000 | | Anzahl | |
| Fläche, Bevölkerung und Bevölkerungsdichte nach Bezirken (Departamentos) | | | | | | |
| Westregion (der Chaco) | | 246 925 | 74,2 | 92,8 | 0,3 | 0,4 |
| Boquerón | Mariscal Estigarribia | 168 030 | 40,4 | 48,3 | 0,2 | 0,3 |
| Olimpo | Olimpo | 20 415 | 3,9 | 4,7 | 0,2 | 0,2 |
| Presidente Hayes | Villa Hayes | 58 480 | 29,9 | 39,8 | 0,5 | 0,7 |
| Ostregion (Oriente) | | 159 827 | 1 744,9 | 2 150,6 | 10,9 | 13,5 |
| Asunción 2) | Asunción | 200 | 288,9 | 411,5 | 1 445 | 2 058 |
| Alto Paraná | Hernandarias | 20 247 | 24,1 | 47,2 | 1,2 | 2,3 |
| Amambay | Pedro Juan Caballero | 12 933 | 34,5 | 46,9 | 2,7 | 3,6 |
| Caaguazú | Coronel Oviedo | 21 613 | 125,1 | 205,8 | 5,8 | 9,5 |
| Caazapá | Caazapá | 9 496 | 92,4 | 96,2 | 9,7 | 10,1 |
| Central | Itacaré | 2 652 | 229,1 | 257,6 | 86 | 97 |
| Concepción | Concepción | 18 051 | 85,7 | 103,1 | 4,7 | 5,7 |
| Cordillera | Caacupé | 4 948 | 188,3 | 198,5 | 38 | 40 |
| Guairá | Villarica | 3 202 | 114,9 | 123,8 | 36 | 39 |
| Itapúa | Encarnación | 16 525 | 149,8 | 193,4 | 9,1 | 11,7 |
| Misiones | San Juan Bautista | 7 835 | 59,4 | 65,4 | 7,6 | 8,3 |
| Neembucú | Pilar | 13 868 | 57,9 | 66,4 | 4,2 | 4,8 |
| Paraguari | Paraguari | 8 255 | 203,0 | 225,3 | 25 | 27 |
| San Pedro | San Pedro | 20 002 | 91,8 | 109,5 | 4,6 | 5,5 |

| Einheit | 1960 | 1962 | 1963 | 1964 | 1965 |
|---------|------|------|------|------|------|
|---------|------|------|------|------|------|

| | | | | | | |
|-----------------------------|--------------------------|------|--------------------|------|------|------|
| Geborene | auf 1 000 d. Bev. | 25,7 | 25,3 ^{a)} | 25,9 | 25,8 | |
| Gestorbene | auf 1 000 d. Bev. | 5,2 | | | | 10,6 |
| Gestorbene im 1. Lebensjahr | auf 1 000 Lebendgeborene | 52,1 | 45,5 | 54,5 | 43,6 | |

| | 1960 | 1964 | 1965 | 1966 | 1967 |
|--|------|------|------|------|------|
|--|------|------|------|------|------|

| | | | | | | |
|--------------------------------------|--------|-----|-------|-------|-------|-------|
| Einwanderer nach Herkunftsländern 3) | Anzahl | 968 | 1 067 | 1 312 | 1 653 | 1 120 |
| darunter: | | | | | | |
| Argentinien | Anzahl | 388 | 327 | 286 | 367 | 305 |
| Brasilien | Anzahl | 43 | 62 | 143 | 445 | 220 |
| Japan | Anzahl | 201 | 272 | 140 | 113 | 116 |
| Vereinigte Staaten | Anzahl | 50 | 83 | 30 | 74 | 85 |
| Italien | Anzahl | 33 | 13 | 16 | 92 | 53 |

| 1960 | | 1962 ¹⁾ | | 1965 | |
|-----------|----------|--------------------|----------|-----------|----------|
| insgesamt | weiblich | insgesamt | weiblich | insgesamt | weiblich |
| 1 000 | | | | | |

Bevölkerung nach Altersgruppen und Geschlecht (von ... bis unter ... Jahren)

| | | | | | | |
|--------------|-----|-----|-----|-----|-------|-----|
| unter 15 | 819 | 404 | 835 | 408 | 937 | 463 |
| unter 5 | 336 | 166 | 312 | 153 | 352 | 174 |
| 5 - 15 | 483 | 238 | 523 | 255 | 585 | 290 |
| 15 - 65 | 863 | 444 | 913 | 477 | 1 022 | 522 |
| 15 - 20 | 175 | 86 | 185 | 94 | 216 | 106 |
| 20 - 25 | 142 | 73 | 145 | 76 | 172 | 84 |
| 25 - 35 | 214 | 111 | 218 | 114 | 252 | 131 |
| 35 - 45 | 154 | 80 | 170 | 89 | 177 | 91 |
| 45 - 55 | 107 | 57 | 119 | 64 | 124 | 67 |
| 55 - 65 | 71 | 38 | 76 | 41 | 82 | 44 |
| 65 und älter | 70 | 39 | 71 | 40 | 71 | 40 |

1) Vgl. S. 8. - 2) Hauptstadtbezirk einschl. der Ortschaft Lambaré. - 3) Eine Registrierung erfolgt nur bei den Einwanderern.

a) 1961.

| Gegenstand der Nachweisung | Einheit | 1960 | 1962 ¹⁾ | 1965 | 1968 | 1969 |
|---|---------|------------------------|-----------------------|--|----------------------|-------|
| Bevölkerung nach Stadt und Land | | | | | | |
| in Städten | 1 000 | 623 | 652 | 733 | 802 | . |
| % der Bevölkerung | | 35,6 | 35,8 | 36,1 | 35,7 | . |
| in Landgemeinden | 1 000 | 1 128 | 1 167 | 1 297 | 1 442 | . |
| % der Bevölkerung | | 64,4 | 64,2 | 63,9 | 64,3 | . |
| Bevölkerung in ausgewählten Städten | | | | | | |
| Asunción ²⁾ , Hauptstadt | 1 000 | 294 | 305 | 330 | . | . |
| Encarnación | 1 000 | . | 19 | 30 | . | . |
| Concepción | 1 000 | . | 18 | 30 | . | . |
| Villarica | 1 000 | . | 16 | 22 | . | . |
| Luque | 1 000 | . | 11 | 12 | . | . |
| Pedro Juan Caballero | 1 000 | . | 10 | . | . | . |
| Coronel Oviedo | 1 000 | . | 10 | . | . | . |
| 1950 ³⁾ | | | | | | |
| | | Spanisch sprechende | Guaraní sprechende | Zweisprachige (Spanisch und Guaraní) | Anders- sprachige | |
| Bevölkerung über 3 Jahre nach Muttersprachen und Gebieten insgesamt | 1 000 | 56,9 | 481,0 | 645,0 | 16,4 | |
| Asunción | 1 000 | 25,0 | 20,3 | 146,3 | 0,7 | |
| Bezirke (Departamentos) | 1 000 | 31,9 | 460,7 | 498,7 | 15,8 | |
| | | | | | | |
| | | 1960 | 1962 | 1964 | 1965 | 1966 |
| Gesundheitswesen | | | | | | |
| Krankenhäuser | Anzahl | 150 | 174 | 143 | 146 | 147 |
| Betten in Krankenhäusern | Anzahl | 5 011 | 4 273 | 4 297 | 4 294 | 4 171 |
| Ärzte | Anzahl | 264 | 807 | 1 180 | 1 095 | 1 119 |
| Einwohner je Arzt | Anzahl | 6 727 | 2 330 ^{a)} | 1 695 | 1 883 | 1 902 |
| Zahnärzte | Anzahl | 268 ^{a)} | 303 ^{a)} | 324 | 341 | 362 |
| Einwohner je Zahnarzt | Anzahl | 6 627 ^{a)} | 6 205 ^{a)} | 6 173 | 6 047 | 5 878 |
| Apotheker | Anzahl | 616 ^{b)} | 675 ^{a)} | 737 | . | . |
| Krankenschwestern ⁴⁾ | Anzahl | 37 ^{b)} | 175 ^{a)} | . | 154 | 226 |
| Hebammen 4) | Anzahl | 191 ^{b)} | 515 ^{a)} | . | 205 | 214 |
| | | | | | | |
| | | 1960 | 1962 | 1963 | 1964 | 1965 |
| Ausgewählte meldepflichtige Neuerkrankungen (E) und Sterbefälle (T) | | | | | | |
| Tuberkulose ⁵⁾ | E | Anzahl | 1 113 | 1 223 | 1 344 | 1 447 |
| | T | Anzahl | . | . | 232 | 289 |
| Syphilis ⁶⁾ | E | Anzahl | 1 844 | 1 835 | 1 616 | 2 008 |
| Gonorrhöe | E | Anzahl | . | . | 473 | 396 |
| Bazillenruhr ⁵⁾ | E | Anzahl | 2 631 | 1 122 | 1 018 | . |
| | T | Anzahl | 12 | 69 | 19 | . |
| Diphtherie | E | Anzahl | 66 | 40 | 35 | 38 |
| | T | Anzahl | 18 | 13 | 19 | . |
| Keuchhusten | E | Anzahl | 1 571 | 1 577 | 1 790 | 1 601 |
| | T | Anzahl | 34 | 23 | 32 | . |
| Lepra | E | Anzahl | 285 | 531 | 425 | 339 |
| Übertragbare Hirnhautentzündung | E | Anzahl | 31 | 29 | 39 | 29 |
| Masern | E | Anzahl | 1 705 | 1 442 | 555 | 740 |
| | T | Anzahl | 30 | 47 | 13 | . |
| Übertragbare Hepatitis | E | Anzahl | . | 209 | 182 | 99 |
| | T | Anzahl | . | 15 | 6 | . |
| Malaria ⁷⁾ | E | Anzahl | . | 5 755 | 3 491 | 8 846 |
| | | | . | . | . | 6 728 |

1) Vgl. S. 8. - 2) Vgl. S. 9. - 3) Volkszählungsergebnis vom 28. Oktober. Ohne 80 000 Personen, die keinen festen Wohnsitz hatten, aber einschl. 47 113 Ausländern. - 4) Mit Diplom. - 5) Sämtliche Formen. - 6) Einschl. Spätfolgen. - 7) Bestätigte Fälle.

a) Registrierte, die nicht alle im Lande wohnhaft und tätig sind. - b) Im Staatsdienst.

| Gegenstand der Nachweisung | Einheit | 1960 | 1962 | 1963 | 1964 | 1965 |
|--|-------------------|---------------------|----------------------|----------|--------|-------------------|
| Ausgewählte Sterbefälle | | | | | | |
| Tuberkulose der Atmungsorgane | Anzahl | 261 | 256 | 202 | 255 | . |
| Bösartige Neubildungen 1) | Anzahl | 521 | 515 | 548 | 610 | . |
| Gehirnblutung 2) | Anzahl | 387 | 428 | 466 | 452 | . |
| Herzerkrankungen 3) | Anzahl | 173 | 190 | 196 | 248 | . |
| Lungenentzündung 4) | Anzahl | 459 | 443 | 506 | 485 | . |
| Schleimhautentzündung 4)5) | Anzahl | 761 | 577 | 816 | 615 | . |
| Geburtsverletzungen 6) | Anzahl | 176 | 166 | 213 | 237 | . |
| Infektionen der Neugeborenen | Anzahl | 118 | 130 | 146 | 178 | . |
| | | 1960 | 1964 | 1965 | 1966 | 1967 |
| Bildungswesen | | | | | | |
| Schulen und andere Lehranstalten | | | | | | |
| Grundschulen 7) | Anzahl | 2 271 | 2 605 | 2 662 | 2 734 | 2 745 |
| Mittel- und höhere Schulen | Anzahl | 91 | 186 | 212 | | |
| Berufsbildende Schulen | Anzahl | 37 ^{a)} | 22 | 26 | 295 | 437 |
| Lehrerbildende Anstalten | Anzahl | 37 | 36 | 39 | | |
| Hochschulen | Anzahl | 2 | 2 | 2 | 2 | 2 |
| Lehrkräfte | | | | | | |
| Grundschulen | Anzahl | 10 719 | 12 884 ^{b)} | 11 796 | 12 379 | 12 382 |
| Mittel- und höhere Schulen | Anzahl | 1 737 ^{c)} | 2 674 | 3 038 | . | . |
| Berufsbildende Schulen | Anzahl | 647 | 529 | 536 | . | . |
| Lehrerbildende Anstalten | Anzahl | 895 | 866 | 926 | . | . |
| Hochschulen 8) | Anzahl | 468 | 553 ^{d)} | 581 | 637 | . |
| Schüler bzw. Studierende | | | | | | |
| Grundschulen | 1 000 | 301,7 | 344,6 | 357,0 | 374,0 | 385,1 |
| Mittel- und höhere Schulen | 1 000 | 19,6 ^{e)} | 27,8 | 30,4 | 33,7 | |
| Berufsbildende Schulen | 1 000 | 3,6 | 3,4 | 3,6 | 4,0 | 42,4 |
| Lehrerbildende Anstalten | 1 000 | 3,2 | 3,0 | 3,3 | 3,7 | |
| Hochschulen 9) | 1 000 | 3,4 | 5,1 | 5,6 | 6,1 | 5,0 ^{f)} |
| Schüler nach Altersgruppen | | | | | | |
| 7 bis 13 Jahre | % d. Altersgruppe | 64 | 68 | 61 | . | . |
| 13 bis 19 Jahre | % d. Altersgruppe | 13 | 16 | 17 | . | . |
| Analphabeten | | | | | | |
| nach Geschlecht und Altersgruppen | | | | | | |
| | | 1962 | | | | |
| | | insgesamt | männlich | weiblich | | |
| 15 Jahre und älter | % d. Altersgruppe | 25,7 | 19,0 | 32,0 | | |
| (im Alter von ... bis unter ... Jahren | | | | | | |
| 10 - 15 | % d. Altersgruppe | 26,0 | 27,0 | 25,1 | | |
| 15 - 20 | % d. Altersgruppe | 12,8 | 10,8 | 15,0 | | |
| 20 - 25 | % d. Altersgruppe | 16,4 | 13,5 | 18,8 | | |
| 25 - 35 | % d. Altersgruppe | 21,2 | 16,6 | 25,8 | | |
| 35 - 45 | % d. Altersgruppe | 27,3 | 20,1 | 33,9 | | |
| 45 - 55 | % d. Altersgruppe | 35,4 | 23,5 | 45,6 | | |
| 55 - 65 | % d. Altersgruppe | 41,3 | 29,6 | 51,4 | | |
| 65 u. älter | % d. Altersgruppe | 54,2 | 38,7 | 66,8 | | |

1) Einschl. Neubildungen der blutbildenden und lymphatischen Organe. - 2) Einschl. sonstiger Gefäßstörungen des Zentralnervensystems. - 3) Arteriosklerotische und degenerative Herzerkrankungen. - 4) Personen im Alter von vier Wochen und darüber bei Lungenentzündung und entzündlichen Darmkrankheiten. - 5) Schleimhautentzündung des Magens und Zwölffingerdarms sowie entzündliche Darmkrankheiten. - 6) Einschl. Asphyxie der Neugeborenen. - 7) Einschl. Vorschulen. - 8) Nur Lehrkräfte an der staatlichen Universität. - 9) Studierende nach Hauptfächern 1965: insgesamt 5 551, Geisteswissenschaften 1 158, Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften 2 433, Naturwissenschaften 512, Ingenieurwissenschaften 233, Medizin 725, Landwirtschaft 270, ohne nähere Angaben 220.

a) Einschl. "Secretariados" und Klosterschulen. - b) Einschl. Lehrkräfte in Vorschulen. - c) Einschl. Lehrkräfte in "Secretariados". - d) 1962. - e) Ohne Schüler an technischen Gewerbeschulen, technischen Berufsschulen und Landwirtschaftsschulen. - f) Nur Studierende an der staatlichen Universität.

| Gegenstand der Nachweisung | Einheit | 1960 | 1962 | 1964 | 1965 | 1966 |
|--|---------|-------|-------|-------|------|------|
| Öffentliche Ausgaben für das Erziehungswesen 1) | | | | | | |
| Gesamtausgaben | Mill. ₡ | 453,6 | 642,9 | 832,9 | . | . |
| Laufende Ausgaben | Mill. ₡ | 447,2 | 586,2 | 802,6 | . | . |
| Investitionen | Mill. ₡ | 6,4 | 56,7 | 30,4 | . | . |
| Anteil am Bruttoinlandsprodukt | % | . | 1,4 | 1,6 | . | . |
| Verteilung der laufenden Ausgaben nach Bildungseinrichtungen | | | | | | |
| Vor- und Grundschulen | % | 54,2 | . | 56,1 | . | . |
| Mittel- und höhere Schulen | % | 5,7 | . | 5,1 | . | . |
| Berufsbildende Schulen | % | 3,0 | . | 5,3 | . | . |
| Lehrerbildende Anstalten | % | 8,7 | . | 9,4 | . | . |
| Hochschulen | % | 20,0 | . | 18,2 | . | . |
| Andere Bildungseinrichtungen | % | 2,0 | . | 0,2 | . | . |
| Verwaltungsausgaben ²⁾ | % | 6,4 | . | . | . | . |
| Sonstige laufende Ausgaben | % | - | . | 5,7 | . | . |

| | 1950 | | | 1962 ³⁾ | | |
|--|-----------|----------|----------|--------------------|----------|----------|
| | insgesamt | männlich | weiblich | insgesamt | männlich | weiblich |
| | 1 000 | | | | | |
| Erwerbstätigkeit | | | | | | |
| Erwerbspersonen ⁴⁾ | 437 | 337 | 100 | 586 | 454 | 133 |
| nach der Stellung im Beruf | | | | | | |
| Selbständige | 220 | . | . | 284 | 223 | 61 |
| Mithelfende Familienangehörige | 61 | . | . | 97 | 79 | 19 |
| Lohn- und Gehaltsempfänger | 144 | . | . | 200 | 147 | 52 |
| Unbestimmt | 12 | . | . | 6 | 5 | 1 |
| nach Wirtschaftsbereichen | | | | | | |
| Land- und Forstwirtschaft, Jagd und Fischerei | 235 | 212 | 23 | 321 | 291 | 30 |
| Produzierendes Gewerbe | 81,4 | 52,4 | 29 | 108,5 | 69,5 | 40 |
| Energie- und Wasserwirtschaft | 1 | 1 | 0 | 1 | 1 | 0 |
| Bergbau, Gewinnung von Steinen und Erden | 0,4 | 0,4 | - | 0,5 | 0,5 | 0 |
| Verarbeitendes Gewerbe | 68 | 39 | 29 | 88 | 50 | 39 |
| Baugewerbe | 13 | 13 | 0 | 19 | 18 | 1 |
| Handel, Banken und Versicherungen | 30 | 18 | 12 | 41 | 25 | 17 |
| Verkehr und Nachrichtenübermittlung | 10 | 9 | 0 | 15 | 14 | 1 |
| Sonstige Dienstleistungen | 68 | 34 | 34 | 87 | 43 | 44 |
| Nicht ausreichend beschriebene Tätigkeiten | 12 | 11 | 2 | 13 | 11 | 2 |
| Anteil der Erwerbspersonen an der Gesamtbevölkerung in % | 32,9 | 51,9 | 14,7 | 32,2 | 50,7 | 14,4 |

1) 1960 (Angaben für den Zeitraum von neun Monaten) und 1964 nur Ausgaben der Zentralregierung. - 2) Die Verwaltungsausgaben für 1964 sind in den Aufwendungen für die verschiedenen Bildungseinrichtungen enthalten.
3) Volkszählungsergebnis vom 14. Oktober. - 4) Ohne indianische Urwaldbevölkerung.

| Gegenstand der Nachweisung | Einheit | 1962 | 1963 | 1964 | 1965 | 1966 |
|---|----------|---------|--------|--------|------|-------------------|
| Streiks und Aussperrungen | Anzahl | 4 | 3 | 2 | 3 | 2 |
| Beteiligte Arbeitnehmer | Anzahl | 3 950 | 2 063 | 500 | 780 | . |
| Verlorene Arbeitstage | Anzahl | 10 850 | 25 991 | 674 | 540 | 1 274 |
| | | 1963 | 1964 | 1966 | | |
| Land- und Forstwirtschaft, Fischerei | | | | | | |
| Flächennutzung | | | | | | |
| Landwirtschaftliche Nutzfläche | 1 000 ha | 10 721 | | 10 779 | | 10 925 |
| Ackerland | 1 000 ha | 843 | | 879 | | 929 ^{a)} |
| Bewässerte Fläche ¹⁾ | 1 000 ha | 8 | | 8 | | 5 ^{a)} |
| Wiesen und Weiden ²⁾ | 1 000 ha | 9 878 | | 9 900 | | 9 996 |
| Waldfläche | 1 000 ha | 20 900 | | 20 755 | | 20 634 |
| Sonstige Fläche | 1 000 ha | 9 054 | | 9 141 | | 9 116 |
| 1961 | | | | | | |
| Landwirtschaft | | | | | | |
| Landwirtschaftliche Betriebe nach Größenklassen | Anzahl/% | 160 777 | | | 100 | |
| (von ... bis unter ... ha) | | | | | | |
| unter 1 | Anzahl/% | 7 937 | | | 5,0 | |
| 1 - 5 | Anzahl/% | 66 622 | | | 41,3 | |
| 5 - 10 | Anzahl/% | 37 735 | | | 23,5 | |
| 10 - 20 | Anzahl/% | 26 451 | | | 16,5 | |
| 20 - 50 | Anzahl/% | 13 700 | | | 8,5 | |
| 50 - 100 | Anzahl/% | 3 053 | | | 1,9 | |
| 100 - 200 | Anzahl/% | 1 699 | | | 1,1 | |
| 200 - 500 | Anzahl/% | 1 310 | | | 0,8 | |
| 500 - 1 000 | Anzahl/% | 641 | | | 0,4 | |
| 1 000 - 2 000 | Anzahl/% | 720 | | | 0,4 | |
| 2 000 - 5 000 | Anzahl/% | 361 | | | 0,2 | |
| 5 000 u. mehr | Anzahl/% | 548 | | | 0,4 | |
| | | 1960 | 1965 | 1966 | 1967 | 1968 |
| Verbrauch von Handelsdünger ³⁾ | | | | | | |
| Stickstoffhaltig, berechnet auf N | 1 000 t | . | 0,3 | 0,3 | 0,3 | 0,3 |
| Phosphathaltig, berechnet auf P ₂ O ₅ | 1 000 t | . | 1,0 | 1,2 | 1,3 | 1,5 |
| Kalihaltig, berechnet auf K ₂ O | 1 000 t | . | 0,1 | 0,1 | 0,2 | 0,2 |
| Getreideernte ⁴⁾ | 1 000 t | 171 | 243 | 189 | 272 | . |
| Getreidemenge je Einwohner | kg | 98 | 120 | 90 | 126 | . |
| Ausgewählte landwirtschaftliche Erzeugnisse | | | | | | |
| Weizen | 1 000 t | 9 | 7 | 9 | 25 | . |
| | dz/ha | 7,5 | 10,0 | 11,0 | 12,0 | . |
| Mais | 1 000 t | 143 | 210 | 166 | 225 | 180 |
| | dz/ha | 13,0 | 13,0 | 11,0 | 13,0 | 10,0 |
| Hirse (Sorghum) | 1 000 t | 4 | 4 | 4 | 4 | . |
| | dz/ha | 10,9 | 11,5 | 11,5 | 11,5 | . |
| Reis | 1 000 t | 15 | 22 | 10 | 18 | 18 |
| | dz/ha | 22,0 | 27,0 | 22,0 | 25,0 | . |
| Kartoffeln | 1 000 t | 4 | 9 | 10 | 10 | . |
| Süßkartoffeln | 1 000 t | 72 | 100 | 90 | 90 | 85 |
| Zuckerrohr | 1 000 t | 609 | 992 | 988 | 988 | . |

1) Nur für Reisanbau. - 2) Einschl. Naturweiden. - 3) Berichtszeitraum: 1. Juli des vorhergehenden bis 30. Juni des angegebenen Jahres. - 4) Weizen, Mais, Hirse und Reis.

a) 1967: 7 000 ha.

| Gegenstand der Nachweisung | 1955 | | | 1963 ¹⁾ | | |
|--|------------|--------------|----------------------------|--------------------|--------------|----------------------------|
| | Betriebe | Beschäftigte | Beschäftigte je Betrieb | Betriebe | Beschäftigte | Beschäftigte je Betrieb |
| | Anzahl | | | | | |
| Textil- und Bekleidungs- industrie | 459 | 5 911 | 13 | 705 | 4 176 | 6 |
| Nahrungsmittelindustrie | 741 | 8 896 | 12 | 1 337 | 9 636 | 7 |
| Getränkeindustrie | 197 | 1 989 | 10 | 148 | 1 594 | 11 |
| Tabakverarbeitende Industrie 2) | 12 | 475 | 40 | 15 | 821 | 55 |
| Fahrzeugbau | . | . | . | 344 | 1 942 | 6 |
| Sonstige Gewerbe | 205 | 1 510 | 7 | 297 | 1 250 | 4 |
| Betriebe mit ... Beschäftigten | | | | | | |
| | 1 bis 9 | 10 bis 99 | 100 und mehr | 1 bis 9 | 10 bis 99 | 100 und mehr |
| | Anzahl | | | | | |
| Betriebe nach Größen- klassen | | | | | | |
| Energie- und Wasserwirt- schaft | | | | 29 | 16 | 2 |
| Verarbeitende Industrie | 2 187 | 511 | 34 | 5 318 | 451 | 29 |
| Industrie der Steine und Erden | 327 | 40 | - | 962 | 51 | 2 |
| Metallwarenindustrie | 101 | 17 | - | 165 | 34 | - |
| Chemische Industrie | 78 | 31 | 9 | 829 | 36 | 5 |
| Holzbearbeitungs- und Möbelindustrie | 280 | 70 | 2 | 565 | 74 | - |
| Papier- und pappever- arbeitende Industrie | 2 | 1 | - | 6 | 1 | - |
| Druckereien und Ver- lagswesen | 20 | 15 | 2 | 30 | 21 | 1 |
| Kautschukverarbeitende Industrie | 12 | 3 | - | 17 | - | - |
| Lederindustrie | 90 | 18 | - | 146 | 7 | - |
| Textil- und Beklei- dungsindustrie | 368 | 82 | 9 | 665 | 36 | 4 |
| Nahrungsmittel- industrie | 574 | 160 | 7 | 1 217 | 109 | 11 |
| Getränkeindustrie | 159 | 36 | 2 | 123 | 23 | 2 |
| Tabakverarbeitende Industrie | 3 | 7 | 2 | 8 | 5 | 2 |
| Fahrzeug- bau | . | . | . | 305 | 38 | 1 |
| Sonstige Gewerbe | 173 | 31 | 1 | 280 | 16 | 1 |
| Index der industriellen Produktion | | | | | | |
| 1963 = 100 | Einheit | 1962 | 1964 | 1965 | 1966 | 1967 |
| Nahrungs-, Getränke- und Tabakindustrie | 1963 = 100 | 98 | 106 | 113 | 115 | 124 |
| Textilindustrie | 1963 = 100 | 98 | 106 | 112 | 112 | 115 |
| Chemische Industrie | 1963 = 100 | 93 | 96 | 105 | 86 | 100 |
| | 1963 = 100 | 109 | 116 | 117 | 127 | 127 |
| Energiewirtschaft | | | | | | |
| Erzeugung von elektri- schem Strom in Werken für die öffentliche Versorgung | Mill. kWh | 96 | 129 | 188 | 170 | 195 |
| Installierte Leistung der Kraftwerke | 1 000 kW | 30 | 50 | 61 | 61 | 67 |

1) JE. - 2) Einschl. Reparaturwerkstätten.

| Gegenstand der Nachweisung | Einheit | 1960 | 1965 | 1966 | 1967 | 1968 |
|--|------------------|--------|-------|-------|--------|--------|
| Produktion ausgewählter Erzeugnisse | | | | | | |
| Verarbeitende Industrie | | | | | | |
| Portlandzement | 1 000 t | 14,0 | 28,8 | 25,7 | 14,4 | 23,8 |
| Kalk | 1 000 t | 16,2 | 18,5 | 17,6 | 17,6 | 18,2 |
| Tannin | 1 000 t | 30,8 | 29,8 | 27,7 | 13,9 | 17,6 |
| Zündhölzer | Mill. Schachteln | 14,5 | 16,4 | 15,8 | 17,0 | 17,8 |
| Rundholz 1) | 1 000 t | 142 | 247 | 254 | 182 | 152 |
| Flaschen | Mill. St. | 1,0 | 0,1 | 0,6 | 0,7 | 0,5 |
| Baumwollgarn | 1 000 t | 4,3 | 14,3 | 9,3 | 8,9 | 9,7 |
| Baumwollgewebe | Mill. m | 13,6 | 18,4 | 14,3 | 16,5 | 17,5 |
| Weizenmehl | 1 000 t | 63 | 60 | 68 | 61 | . |
| Zucker | 1 000 t | 37,6 | 35,3 | 33,8 | 35,7 | 34,1 |
| Ätherische Öle | t | 266 | 503 | 420 | 446 | 498 |
| Kokosöl | 1 000 t | 4,5 | 10,1 | 10,7 | 8,7 | 12,6 |
| Tungöl | 1 000 t | 3,5 | 4,5 | 8,5 | 14,0 | 14,2 |
| Fleischkonserven | 1 000 t | 11,2 | 16,5 | 13,6 | 19,6 | 15,6 |
| Bier | 1 000 hl | 51 | 78 | 96 | 99 | 107 |
| Alkohol | 1 000 hl | 21 | 27 | 27 | 37 | 38 |
| Stangeneis | Mill. Stangen | 0,6 | 0,4 | 0,5 | 0,6 | 0,6 |
| Zigaretten | Mill. Packungen | 26 | 37 | 36 | 26 | 23 |
| Außenhandel - Nationale Statistik | | | | | | |
| Einfuhr (cif) | Mill. US-\$ | 38,2 | 55,4 | 58,8 | 70,8 | 72,8 |
| Ausfuhr (fob) | Mill. US-\$ | 27,0 | 57,3 | 49,4 | 48,3 | 47,6 |
| Einfuhr- (-) bzw. Ausfuhr-überschuß (+) | Mill. US-\$ | - 11,2 | + 1,9 | - 9,4 | - 22,5 | - 25,2 |
| Einfuhr aus wichtigen Herstellungsländern | | | | | | |
| EWG | Mill. US-\$ | 5,3 | 11,9 | 13,0 | 17,3 | 14,9 |
| Bundesrepublik Deutschland | Mill. US-\$ | 3,7 | 9,3 | 9,4 | 9,0 | 8,9 |
| Italien | Mill. US-\$ | 0,2 | 0,7 | 1,4 | 5,4 | 4,0 |
| Großbritannien und Nordirland | Mill. US-\$ | 2,3 | 3,2 | 2,9 | 3,0 | 3,8 |
| Vereinigte Staaten | Mill. US-\$ | 7,6 | 10,4 | 10,1 | 11,1 | 15,1 |
| Argentinien | Mill. US-\$ | 7,5 | 9,7 | 10,5 | 12,2 | 12,1 |
| Ausfuhr nach wichtigen Verbrauchsländern | | | | | | |
| EWG | Mill. US-\$ | 4,4 | 8,0 | 7,0 | 8,1 | 9,1 |
| Bundesrepublik Deutschland | Mill. US-\$ | 1,2 | 1,4 | 1,7 | 1,4 | 1,9 |
| Niederlande | Mill. US-\$ | 2,2 | 2,7 | 2,6 | 3,0 | 3,5 |
| Frankreich | Mill. US-\$ | 0,2 | 1,5 | 1,0 | 1,4 | 2,3 |
| Großbritannien und Nordirland | Mill. US-\$ | 2,8 | 5,7 | 4,2 | 7,9 | 5,3 |
| Vereinigte Staaten | Mill. US-\$ | 7,2 | 14,5 | 11,6 | 12,2 | 11,6 |
| Argentinien | Mill. US-\$ | 7,7 | 14,8 | 15,7 | 11,4 | 12,7 |
| Wichtige Einfuhrwaren bzw. -gruppen | | | | | | |
| Weizen und Weizen-erzeugnisse | Mill. US-\$ | 4,3 | 4,9 | 4,1 | 5,6 | 5,9 |
| Erdöl, Erdölestillationserzeugnisse | Mill. US-\$ | 3,4 | 4,9 | 4,5 | 3,7 | 4,8 |
| Garne, Gewebe, Textilwaren usw. | Mill. US-\$ | 2,5 | 3,4 | 3,2 | 3,0 | 2,9 |
| Eisen und Eisenwaren | Mill. US-\$ | 1,9 | 3,2 | 3,6 | 5,9 | 4,4 |
| Maschinen, Apparate, Motoren | Mill. US-\$ | 5,5 | 11,2 | 11,1 | 12,6 | 11,5 |
| Omnibusse und Lastkraftwagen | Mill. US-\$ | 0,9 | 2,7 | 3,0 | 2,9 | 3,2 |
| Personenkraftwagen, Jeeps, geländegängige Lieferkraftwagen | Mill. US-\$ | 0,7 | 1,3 | 1,4 | 1,4 | 1,3 |
| Wichtige Ausfuhrwaren bzw. -gruppen | | | | | | |
| Fleisch und Fleischwaren | Mill. US-\$ | 7,1 | 18,7 | 13,8 | 17,2 | 13,5 |
| Kaffee | Mill. US-\$ | 0,8 | 3,6 | 2,0 | 1,5 | 1,9 |
| Rohtabak und Tabakabfälle | Mill. US-\$ | 1,6 | 4,3 | 2,5 | 3,4 | 4,5 |
| Rundholz | Mill. US-\$ | 4,0 | 7,4 | 8,5 | 6,2 | 5,6 |
| Pflanzliche Öle | Mill. US-\$ | 1,5 | 3,2 | 4,3 | 4,6 | 4,8 |
| Quebrachoauszug | Mill. US-\$ | 3,0 | 3,5 | 3,1 | 2,0 | 2,1 |

1) Ausfuhr.

| Gegenstand der Nachweisung | Einheit | 1960 | 1966 | 1967 | 1968 | 1969 |
|--|-------------|---------|---------|---------|---------|---------|
| Außenhandel der Bundesrepublik Deutschland (Deutsche Statistik) | | | | | | |
| Einfuhr (Paraguay als Herstellungsland) | 1 000 US-\$ | 3 053 | 5 659 | 3 160 | 4 423 | 6 854 |
| Ausfuhr (Paraguay als Verbrauchsland) | 1 000 US-\$ | 4 858 | 10 391 | 9 345 | 13 523 | 10 586 |
| Ausfuhrüberschuß (+) | 1 000 US-\$ | + 1 805 | + 4 732 | + 6 185 | + 9 100 | + 3 732 |
| Wichtige Einfuhrwaren bzw. -gruppen | | | | | | |
| Fleischzubereitungen, Konserven (Fleisch-extrakte u. -säfte) | 1 000 US-\$ | 720 | 1 896 | 571 | 574 | 648 |
| Futtermittel, frisch (Ölkuchen u.dgl.) | 1 000 US-\$ | 319 | 713 | 313 | 828 | 1 925 |
| Rohtabak und Tabak-abfälle | 1 000 US-\$ | 37 | 394 | 311 | 210 | 513 |
| Häute und Felle, roh | 1 000 US-\$ | 653 | 344 | 311 | 327 | 217 |
| Olisaaten (überw. Riziußsaamen) | 1 000 US-\$ | 392 | 1 290 | 704 | 872 | 1 852 |
| Baumwolle | 1 000 US-\$ | 183 | 73 | 200 | 123 | 54 |
| Farb- und Gerbstoff-auszüge usw. | 1 000 US-\$ | 243 | 245 | 17 | 298 | 324 |
| Wichtige Ausfuhrwaren bzw. -gruppen | | | | | | |
| Med. und pharm. Erzeugnisse | 1 000 US-\$ | 244 | 438 | 408 | 575 | 737 |
| Kautschukwaren a.n.g. | 1 000 US-\$ | 133 | 295 | 278 | 268 | 156 |
| Metallwaren | 1 000 US-\$ | 496 | 650 | 607 | 769 | 859 |
| Nichtelektrische Maschinen | 1 000 US-\$ | 768 | 2 196 | 1 951 | 3 402 | 2 172 |
| Elektrische Maschinen, App., Geräte | 1 000 US-\$ | 558 | 1 907 | 1 259 | 1 661 | 719 |
| Kraftfahrzeuge | 1 000 US-\$ | 690 | 1 715 | 1 900 | 2 434 | 2 582 |
| Feinmech. und opt. Erzeugnisse | 1 000 US-\$ | 155 | 555 | 612 | 417 | 389 |
| | | 1960 | 1965 | 1966 | 1967 | 1968 |
| Verkehr | | | | | | |
| Eisenbahnverkehr | | | | | | |
| Streckenlänge ¹⁾ | km | 441 | 441 | 441 | 441 | . |
| Fahrzeugbestand¹⁾ | | | | | | |
| Lokomotiven | Anzahl | 25 | 20 | 20 | 15 | . |
| Personenwagen | Anzahl | 50 | 36 | 40 | 19 | . |
| Güterwagen | Anzahl | 401 | 318 | 280 | 230 | . |
| Beförderungsleistung | | | | | | |
| Personenkilometer | Mill. | 31 | 35 | 20 | 14 | . |
| Nettotonnenkilometer | Mill. | 16 | 19 | 16 | 17 | . |
| Straßenverkehr | | | | | | |
| Straßenlänge | JA km | 2 429 | 4 185 | 4 370 | 4 546 | 5 636 |
| Asphaltstraßen | JA km | 175 | 421 | . | 437 | 602 |
| Schotterstraßen | JA km | 523 | 898 | 965 | 1 009 | 1 015 |
| Sonstige Straßen | JA km | 1 730 | 2 866 | . | 3 100 | 4 019 |
| Bestand an Kraftfahrzeugen | | | | | | |
| Personenkraftwagen | JA 1 000 | 4,3 | 12,7 | 12,6 | 11,6 | 12,3 |
| Omnibusse | JA 1 000 | 0,4 | 2,4 | 2,6 | 4,8 | 5,3 |
| Lastkraftwagen | JA 1 000 | 3,0 | 3,1 | 3,3 | 5,5 | 6,1 |
| Personenkraftwagen je 1 000 Einwohner | JA Anzahl | 2 | 6 | 6 | 5 | 6 |

1) Staatliche Eisenbahn mit Normalspurweite (Ferrocarril Central del Paraguay).

| Gegenstand der Nachweisung | 1961 | | 1965 | | 1967 |
|--|---------|--------------------|--------|--------|----------------------|
| | Anzahl | BRT | Anzahl | BRT | Anzahl |
| Binnenschifffahrt | | | | | |
| Bestand an Handels- | | | | | |
| schiffen | 26 | 11 990 | 28 | 22 000 | 32 |
| Motorfrachtschiffe | 15 | 8 613 | . | . | . |
| Leichter 1) | 6 | 2 634 | . | . | . |
| Schlepper | 4 | 415 | . | . | . |
| Tanker | 1 | 328 | 3 | 2 547 | . |
| Luftverkehr | | | | | |
| Auslandsverkehr | | | | | |
| Starts und Landungen | Anzahl | 4 670 | 3 609 | 3 221 | . |
| Fluggäste | | | | | |
| Einsteiger | 1 000 | 19,9 | 33,9 | 39,4 | 42,1 |
| Aussteiger | 1 000 | 18,7 | 32,5 | 37,9 | 39,4 |
| Fracht | | | | | |
| Versand | t | 28 | 98 | 317 | 365 |
| Empfang | t | 121 | 445 | 572 | 571 |
| Inlandsverkehr | | | | | |
| Starts und Landungen | Anzahl | 6 809 | 820 | 2 632 | . |
| Fluggäste | | | | | |
| Einsteiger | 1 000 | 14,7 | . | 16,4 | . |
| Aussteiger | 1 000 | 14,8 | . | 15,4 | . |
| Fracht | | | | | |
| Versand | t | . | 66 | 227 | . |
| Empfang | t | - | 14 | 193 | . |
| Nationale Fluggesell- | | | | | |
| schaften | | | | | |
| Beförderte Fluggäste | 1 000 | 13,6 | 34,6 | 36,0 | 32,7 |
| Inlandsverkehr | 1 000 | 13,6 | 13,1 | 13,4 | 12,7 |
| Auslandsverkehr ²⁾ | 1 000 | - | 21,5 | 22,6 | 20,0 |
| Personenkilometer ²⁾ | Mill. | 10,1 | 30,8 | 32,0 | 30,3 |
| Nettotonnenkilometer ²⁾ | Mill. | 1,6 | 3,6 | 4,1 | 3,8 |
| Nachrichtenverkehr | | | | | |
| Briefsendungen ³⁾ | Mill.St | 8,5 ^{a)} | 11,5 | 12,2 | 12,7 |
| Fernsprechan Schlüsse JA | 1 000 | 10,8 ^{a)} | 12,9 | 13,6 | 14,0 |
| Rundfunkteilnehmer | | | | | |
| Hörfunk | 1 000 | . | . | 105 | 160 |
| Fernsehen | 1 000 | - | . | . | 1 |
| Fremdenverkehr | | | | | |
| Grenzankünfte einreisen- | 1 000 | 10,8 | 25,3 | 30,1 | 41,5 |
| der Auslands Gäste | | | | | 67,8 |
| nach ausgewählten Her- | | | | | |
| kunftsländern 4) | | | | | |
| Argentinien | % | 46,4 | 43,2 | 41,5 | 42,5 |
| Brasilien | % | 18,1 | 19,7 | 20,7 | 23,2 |
| Vereinigte Staaten | % | 10,0 | 12,5 | 13,4 | 12,1 |
| Uruguay | % | 6,5 | 5,0 | 4,6 | 4,8 |
| Deutschland | % | 2,8 | 2,8 | 2,0 | 2,5 |
| Geld und Kredit | | | | | |
| Währung | | | | | |
| Guarani (₡, G) = 100 Céntimos (cts) | | | | | |
| Kurs New Yorker | | | | | |
| Notierung | JE | DM für 1 ₡ | 0,0378 | 0,0340 | 0,0340 |
| | JE | US-\$ für 1 ₡ | 0,0090 | 0,0085 | 0,0085 |
| | | | | | 0,0311 ^{e)} |
| | | | | | 0,0085 ^{e)} |

1) Ohne eigenen Antrieb. - 2) Nur Linienverkehr, einschl. der im Ausland befliegenen Strecken; tkm einschl. Post. - 3) Inlands- und Auslandsverkehr. Briefsendungen schließen auch Postkarten, Drucksachen, Geschäftspapiere, Warenproben und Päckchen ein. - 4) Das Herkunftsländ bezeichnet die Staatszugehörigkeit der Reisenden, nicht ihren ständigen Wohnsitz. - 5) 31. Oktober.

a) 1961. - b) JA 1968 = 16 048. - c) 1968 = 164 000. - d) 1969 = 25 000. - e) 31. Dezember.

| Gegenstand der Nachweisung | Einheit | 1960 | 1966 | 1967 | 1968 | 1969 ¹⁾ |
|--|----------------|-----------------|-------|-------|--------|--------------------|
| Verbrauchergeldparität des Guarani im Verhält- nis zur DM nach deutschem Verbrauchsschema (Asunción) 100 ¢ = ... DM | D DM | 3,13 | 2,80 | 2,80 | 2,82 | 2,84 ^{a)} |
| Gold- und Devisen- bestand | JE Mill. US-\$ | 0,47 | 7,78 | 8,49 | 8,45 | 6,10 |
| Bargeldumlauf (Noten und Münzen) 2) | JE Mill. ¢ | 1 614 | 2 903 | 3 049 | 3 269 | 3 168 |
| Bargeldumlauf je Ein- wohner | JE ¢ | 909 | 1 364 | 1 411 | 1 465 | . |
| Bankeinlagen (jeder- zeit fällige) 3) | JE Mill. ¢ | 1 060 | 2 132 | 2 248 | 2 415 | 2 420 |
| Bankkredite an Private | JE Mill. ¢ | 2 901 | 7 869 | 9 971 | 11 653 | 14 212 |
| Termineinlagen 3) | JE Mill. ¢ | 312 | 2 688 | 3 506 | 4 208 | 4 864 |
| Diskontsatz der Zentral- bank 4) | JE % p. a. | 6 ^{b)} | 6 | 6 | 6 | . |
| | | 1960 | 1965 | 1967 | 1968 | 1969 ⁵⁾ |
| Öffentliche Finanzen | | | | | | |
| Ordentlicher Haushalt ⁶⁾ | | | | | | |
| Einnahmen | Mill. ¢ | 2 637 | 4 786 | 5 742 | 6 893 | 7 240 |
| Steuern und Abgaben | Mill. ¢ | 2 457 | 4 318 | 5 144 | 5 719 | 6 272 |
| Indirekte Steuern | Mill. ¢ | 501 | 1 092 | 1 553 | 1 902 | 2 264 |
| Ertragsteuer | Mill. ¢ | 300 | 516 | 708 | 730 | 746 |
| Umsatzsteuer | Mill. ¢ | 308 | 465 | 568 | 4 | 289 |
| Boden- bzw. Grund- stücksteuer | Mill. ¢ | 157 | 247 | 312 | 351 | 328 |
| Alkoholsteuer | Mill. ¢ | 132 | 175 | 177 | 239 | 284 |
| Zölle | Mill. ¢ | 624 | 1 074 | 995 | 1 630 | 1 548 |
| Sozialversicherungs- beiträge | Mill. ¢ | 82 | 220 | 336 | 403 | 332 |
| Konsulargebühren | Mill. ¢ | 122 | 243 | 264 | 275 | 307 |
| Ausfuhrabgaben | Mill. ¢ | 215 | 277 | 203 | 147 | 141 |
| Postgebühren | Mill. ¢ | 16 | 9 | 28 | 39 | 33 |
| Sonstige Einnahmen | Mill. ¢ | 179 | 469 | 599 | 1 174 | 969 |
| Ausgaben | Mill. ¢ | 2 451 | 4 941 | 5 944 | 7 024 | 7 239 |
| Präsidialamt | Mill. ¢ | 16 | 34 | 72 | 49 | 47 |
| Innenministerium | Mill. ¢ | 282 | 499 | 560 | 650 | 664 |
| Außenministerium | Mill. ¢ | 119 | 125 | 144 | 160 | 153 |
| Finanzministerium | Mill. ¢ | 89 | 180 | 219 | 634 | 557 |
| Verteidigungsmini- sterium | Mill. ¢ | 617 | 1 044 | 1 333 | 1 477 | 1 466 |
| Gesundheitsministerium | Mill. ¢ | 139 | 204 | 226 | 238 | 243 |
| Erziehungsministerium | Mill. ¢ | 406 | 808 | 984 | 1 136 | 1 059 |
| Justiz- und Arbeits- ministerium | Mill. ¢ | 21 | 36 | 46 | 55 | 53 |
| Ministerium für öffent- liche Arbeiten | Mill. ¢ | 53 | 83 | 115 | 327 | 363 |
| Landwirtschaftsmini- sterium | Mill. ¢ | 68 | 86 | 94 | 101 | 102 |
| Ministerium für Indu- strie und Handel | Mill. ¢ | 9 | 15 | 20 | 25 | 28 |
| Schuldendienst | Mill. ¢ | 104 | 261 | 375 | 258 | 515 |
| Sonstige Ausgaben | Mill. ¢ | 529 | 1 567 | 1 757 | 1 915 | 1 989 |
| Mehreinnahmen (+), -ausgaben (-) | Mill. ¢ | + 186 | - 155 | - 202 | - 131 | + 1 |
| Staatsschuld | JE Mill. ¢ | 1 522 | 3 201 | 3 830 | . | . |
| Innere Verschuldung | Mill. ¢ | 544 | 1 386 | 1 474 | . | . |
| Außere Verschuldung | Mill. ¢ | 978 | 1 815 | 2 356 | 3 060 | . |

1) 31. Oktober. - 2) Ohne Bestände der Handelsbanken. - 3) Handelsbanken. - 4) Im Verkehr mit Handelsban-
ken; nur Geschäftspapiere. - 5) Januar bis November. - 6) Die Haushaltsjahre entsprechen den Kalenderjahren.

a) Juli. - b) Satz gültig ab Mai 1954.

| Gegenstand der Nachweisung | Einheit | 1960 | 1965 | 1966 | 1967 | 1968 |
|---|--------------------------------|------------------|-------|-------|-------|-------------------|
| Preise und Löhne | | | | | | |
| Preise | | | | | | |
| Index der Großhandelspreise | 1963 = 100 | 83 | 113 | . | . | . |
| Durchschnittliche Erzeugerpreise ausgewählter landwirtschaftlicher Produkte | | | | | | |
| Schlachtochsen | \$/St | 3 798 | 6 350 | 6 752 | 6 575 | . |
| Schlachtkühe | \$/St | 3 063 | 5 250 | 5 648 | 5 506 | . |
| Schlachtschweine | \$/St | 2 507 | 2 800 | 3 274 | 2 643 | . |
| Matetees | \$/10 kg | 97 | 70 | 67 | 60 | . |
| Häute, frisch | \$/kg | 12 | 7 | 10 | 10 | . |
| Häute, gesalzen | \$/kg | 20 | 9 | 18 | 16 | . |
| Quebracho | US-\$/100 pounds ¹⁾ | . | 7,14 | 7,17 | 7,22 | 7,07 |
| Preisindex für die Lebenshaltung in Asunción | | | | | | |
| Ernährung | 1964 = 100 | 80 ^{a)} | 104 | 107 | 108 | 109 ^{b)} |
| Bekleidung | 1964 = 100 | 80 ^{a)} | 105 | 108 | 106 | 106 |
| Wohnung | 1964 = 100 | . | 101 | 103 | 103 | 104 |
| Sonstiges | 1964 = 100 | . | 104 | 106 | 105 | 106 |
| | | . | 103 | 108 | 120 | 122 |
| Durchschnittliche Einzelhandelspreise ausgewählter Waren in Asunción 2) | | | | | | |
| Rindfleisch, Lende ohne Knochen | \$/kg | 61 | 80 | . | 80 | . |
| Schweinefleisch, Kotelett | \$/kg | 50 | 60 | . | 60 | . |
| Fisch, frisch | \$/kg | . | 50 | . | 100 | . |
| Hühnereier | \$/St | 5 | 5 | . | 5 | . |
| Milch, nicht pasteurisiert, lose | \$/l | 19 | 20 | . | 20 | . |
| Käse, Vollfett- | \$/kg | 127 | 120 | . | 128 | . |
| Butter | \$/kg | 199 | 205 | . | 220 | . |
| Speiseöl, Erdnuß- | \$/l | 71 | 68 | . | 50 | . |
| Speiseöl, Oliven- | \$/l | 166 | 220 | . | . | . |
| Weißbrot | \$/kg | . | 26 | . | 31 | . |
| Weizenmehl | \$/kg | 19 | 24 | . | 22 | . |
| Reis, ganzkörnig, poliert | \$/kg | 23 | 24 | . | 26 | . |
| Kartoffeln | \$/kg | 9 | 12 | . | 16 | . |
| Zwiebeln | \$/kg | 19 | 20 | . | 12 | . |
| Apfelsinen | \$/kg | . | 12 | . | 15 | . |
| Zucker, weiß, granuliert | \$/kg | 26 ^{c)} | 21 | . | 22 | . |
| Kochsalz | \$/kg | . | 10 | . | 9 | . |
| Bohnenkaffee, rein, geröstet | \$/kg | . | 140 | . | 145 | . |
| Tee | \$/kg | . | 160 | . | . | . |
| Flaschenbier | \$/l | . | 40 | . | 40 | . |
| Elektrischer Strom | \$/kWh | . | 9 | . | 9 | . |
| Brennholz | \$/dz | . | 200 | . | 100 | . |
| Haushaltskohle | \$/dz | . | 500 | . | 450 | . |
| Leuchtöl | \$/l | 11 ^{c)} | 12 | . | 12 | . |
| Seife | \$/100 g | . | 3 | . | 5 | . |
| Zigaretten | \$/20 St | . | 20 | . | 25 | . |

1) 1 pound = 0,453 kg. - 2) 1965 und 1968 = Oktober.

a) Originalbasis: 1963 = 100. - b) 1969 rd. 110. - c) 1960.

| Gegenstand der Nachweisung | Einheit | 1964 | 1965 | 1967 | 1968 | 1969 |
|---|---------|------------------|--------|------|--------|------|
| Löhne | | | | | | |
| Durchschnittliche Brutto- stundenverdienste erwachsener Arbeiter nach ausgewählten Wirt- schaftszweigen und Be- rufen in Asunción 1)2) | | | | | | |
| Energiewirtschaft | | | | | | |
| Elektroinstalla- teur im Außen- dienst | h | 35 ^{a)} | 29 | . | 35 | . |
| Verarbeitendes Gewerbe | | | | | | |
| Nahrungsmittelindu- strie | | | | | | |
| Bäcker | h | 43 | 29 | . | 39 | . |
| Textilindustrie | | | | | | |
| Spinner und Web- stuhleinrichter | h | 43 | 29 | . | 40 | . |
| Möbelindustrie | | | | | | |
| Tischler und Pol- sterer | h | 48 | 32 | . | 35 | . |
| Druckgewerbe | | | | | | |
| Hand- und Maschi- nensetzer | h | 48 | 34 | . | 48 | . |
| Buchbinder | h | 43 | 29 | . | 31 | . |
| Chemische Industrie | | | | | | |
| Chemiewerker (Mischer) | h | 40 ^{a)} | 29 | . | 33 | . |
| Eisenschaffende Industrie | | | | | | |
| Schmelzer | h | 32 ^{a)} | 29 | . | 40 | . |
| Maschinenbau | | | | | | |
| Maschinen- und Apparatebauer und -monteur, Modelltischler | h | 40 ^{a)} | . | . | 40 | . |
| Fahrzeugbau | | | | | | |
| Mechaniker 3) | h | 57 | 38 | . | 39 | . |
| Baugewerbe | | | | | | |
| Ziegelmaurer | h | 52 | 34 | . | 41 | . |
| Stahlbaumonteur und Zementierer | h | 52 | 33 | . | 41 | . |
| Rohrleger und -installateur | h | 52 | 29 | . | 35 | . |
| Verkehr | | | | | | |
| Eisenbahnen | | | | | | |
| Eisenbahnbe- und -entlader, Strek- kenarbeiter | h | 43 | 29 | . | 40 | . |
| Straßenbahn- und Omnibusverkehr | | | | | | |
| Fahrer und Schaffner | h | 43 | 29 | . | 40 | . |
| Güterbeförderung im Straßenverkehr | | | | | | |
| Lastkraftwagen- fahrer 4) | h | 43 | 29 | . | 40 | . |
| Tarifliche Mindestmonats- gehälter der Angestell- ten nach ausgewählten Wirtschaftszweigen und Berufen in Asunción 2)5) | | | | | | |
| Chemische Industrie | | | | | | |
| Laborant m/w | h | 7 016 | 7 016 | . | 7 016 | . |
| Einzelhandel | | | | | | |
| Verkäufer m/w | h | 7 016 | 7 016 | . | 7 016 | . |
| Großhandel | | | | | | |
| Lagerverwalter | h | 7 016 | 7 016 | . | 7 016 | . |
| Stenotypistin | h | 7 153 | 7 016 | . | 7 016 | . |
| Bankgewerbe | | | | | | |
| Kassierer | h | 11 366 | 14 000 | . | 11 366 | . |
| Maschinenbuch- halter m/w | h | 11 366 | 14 000 | . | 11 366 | . |

1) 1965: tariflicher Mindeststundenlohnsatz. - 2) Oktober des jeweiligen Jahres. - 3) In Kraftfahrzeug-
Reparaturwerkstätten. - 4) Lkw unter 2 t. - 5) Die wöchentliche Arbeitszeit betrug im Oktober 1968 im Bank-
gewerbe 35, im Groß- und Einzelhandel sowie in der chemischen Industrie 48 Stunden.

a) 1963.

| Gegenstand der Nachweisung | Einheit | 1964 | 1965 | 1966 | 1967 | 1968 |
|--|---------|--------|--------|--------|--------|--------|
| Sozialprodukt | | | | | | |
| Bruttoinlandsprodukt zu Marktpreisen | | | | | | |
| in jeweiligen Preisen | | | | | | |
| insgesamt | Mrd. ₰ | 51,3 | 55,8 | 58,8 | 62,0 | 65,4 |
| je Einwohner | ₰ | 26 050 | 27 490 | 28 080 | 28 690 | 29 310 |
| Veränderung gegenüber dem Vorjahr | | | | | | |
| insgesamt | % | + 6,2 | + 8,8 | + 5,4 | + 5,4 | + 5,5 |
| je Einwohner | % | + 3,0 | + 5,5 | + 2,1 | + 2,2 | + 2,2 |
| in Preisen von 1967 | | | | | | |
| insgesamt | Mrd. ₰ | 53,8 | 57,4 | 58,1 | 62,0 | 65,2 |
| je Einwohner | ₰ | 27 320 | 28 280 | 27 750 | 28 690 | 29 220 |
| Veränderung gegenüber dem Vorjahr | | | | | | |
| insgesamt | % | + 4,3 | + 6,7 | + 1,2 | + 6,7 | + 5,2 |
| je Einwohner | % | + 1,1 | + 3,5 | - 1,9 | + 3,4 | + 1,8 |
| Entstehung des Bruttoinlandsprodukts zu Marktpreisen | Mill. ₰ | 51 068 | 55 574 | 58 505 | 62 027 | . |
| davon: | | | | | | |
| Land- und Forstwirtschaft, Fischerei | % | 37,0 | 36,4 | 35,6 | 33,0 | . |
| Bergbau, Gewinnung von Steinen und Erden | % | 0,2 | 0,2 | 0,3 | 0,3 | . |
| Energiegewirtschaft (einschl. Wasserversorgung) 1) | % | 0,7 | 0,7 | 0,7 | 0,8 | . |
| Verarbeitendes Gewerbe | % | 15,9 | 15,6 | 15,4 | 15,6 | . |
| Baugewerbe | % | 2,4 | 2,4 | 2,8 | 3,0 | . |
| Handel 2) | % | . | . | . | . | . |
| Verkehr und Nachrichtenübermittlung 3) | % | 3,9 | 3,9 | 3,9 | 4,1 | . |
| Kreditinstitute und Versicherungsgewerbe, Grundstückswesen 2) | % | 22,0 | 22,9 | 22,8 | 24,4 | . |
| Wohnungsvermietung | % | 3,3 | 3,1 | 3,2 | 3,2 | . |
| Staat | % | 3,9 | 3,9 | 4,2 | 4,3 | . |
| Sonstige Dienstleistungen | % | 10,7 | 11,0 | 11,2 | 11,3 | . |
| Verteilung des Volkseinkommens | Mill. ₰ | 44 642 | 48 385 | 50 307 | 52 181 | . |
| davon: | | | | | | |
| Einkommen aus unselbständiger Arbeit | % | 40,5 | 41,3 | 44,8 | 48,7 | . |
| Einkommen aus Unternehmertätigkeit | | | | | | |
| Zinsen, Dividenden, Nettomieten | % | 57,9 | 57,1 | 53,5 | 49,2 | . |
| Unverteilte Gewinne der Unternehmen mit eigener Rechtspersönlichkeit | % | 1,7 | 1,7 | 1,8 | 2,4 | . |
| Direkte Steuern | % | 0,4 | 0,4 | 0,4 | 0,5 | . |
| Einkommen des Staates aus Unternehmertätigkeit und Vermögen | % | 0,5 | 0,5 | 0,5 | 0,7 | . |
| abzügl. Zinsen auf öffentlichen Schulden | % | . | . | . | . | . |
| abzügl. Zinsen auf Konsumentenschulden | % | . | . | . | . | . |
| Verwendung des Brutto-sozialprodukts zu Marktpreisen | Mill. ₰ | . | . | 58 196 | 61 052 | 64 363 |
| davon: | | | | | | |
| Privater Verbrauch | % | . | . | 80,0 | 80,3 | 82,4 |
| Staatsverbrauch | % | . | . | 7,9 | 7,9 | 8,4 |
| Anlageinvestitionen | % | . | . | 15,6 | 16,5 | 14,8 |
| Vorratsveränderung | % | . | . | + 0,3 | + 0,3 | + 0,5 |
| Außenbeitrag | % | . | . | - 3,8 | - 5,1 | - 6,1 |

1) Nur Elektrizität. - 2) Die Wirtschaftsbereiche "Handel" und "Kreditinstitute und Versicherungsgewerbe, Grundstückswesen" sind zusammengefaßt. - 3) Ohne Lagerei.

| Gegenstand der Nachweisung | Einheit | 1964 | 1965 | 1966 | 1967 | 1968 |
|--|-------------|--------|--------|--------|--------|--------|
| Ausfuhr von Waren und Dienstleistungen | % | . | . | 13,4 | 12,4 | 12,5 |
| - Einfuhr von Waren und Dienstleistungen | % | . | . | 16,3 | 15,9 | 17,0 |
| Saldo der Erwerbs- und Vermögenseinkommen | % | . | . | - 0,9 | - 1,6 | - 1,6 |
| Zahlungsbilanz (Salden) | | | | | | |
| Leistungsbilanz (Einfuhr(-) bzw. Ausfuhrüberschuß (+)) | Mill. US-\$ | - 11,4 | - 9,0 | - 18,0 | - 24,5 | - 31,3 |
| Warenverkehr (Handelsbilanz) | Mill. US-\$ | + 1,1 | + 7,8 | - 6,0 | - 11,2 | - 19,8 |
| Dienstleistungsverkehr | Mill. US-\$ | - 12,5 | - 16,8 | - 12,0 | - 13,3 | - 11,5 |
| Reiseverkehr | Mill. US-\$ | - 1,2 | - 1,6 | + 0,7 | + 1,5 | + 4,7 |
| Übrige Dienstleistungen | Mill. US-\$ | - 11,3 | - 15,2 | - 12,7 | - 14,8 | - 16,2 |
| Übertragungen (öffentliche und private; Überschuß der Übertragungen aus dem Ausland (+) bzw. an das Ausland (-)) | Mill. US-\$ | + 4,8 | + 4,2 | + 4,5 | + 5,0 | + 4,6 |
| (Saldo der laufenden Posten) | Mill. US-\$ | - 6,6 | - 4,8 | - 13,5 | - 19,5 | - 26,7 |
| Kapitalbilanz (Abnahme (-) bzw. Zunahme (+) des Nettoauslandsvermögens) | Mill. US-\$ | - 11,0 | - 5,9 | - 19,2 | - 25,2 | - 29,0 |
| Langfristiger Kapitalverkehr (Nettokapitalimport:-, Nettokapital-export:+) | Mill. US-\$ | - 9,7 | - 11,1 | - 16,5 | - 19,7 | - 23,7 |
| Kurzfristiger Kapitalverkehr (Nettokapitalimport:-, Nettokapital-export:+) | Mill. US-\$ | - 3,5 | - 1,7 | - 3,3 | - 4,5 | - 5,9 |
| Zu- (+) bzw. Abnahme (-) der Währungsreserven (Bestandsveränderung) | Mill. US-\$ | + 2,2 | + 6,9 | + 0,6 | - 1,0 | + 0,6 |
| Ungeklärte Beträge | Mill. US-\$ | + 4,4 | + 1,1 | + 5,7 | + 5,7 | + 2,3 |

Entwicklungsplanung

Für die Planung von Entwicklungsaufgaben sind seit 1962 die staatliche Planungsbehörde (Secretaría Técnica de Planificación) und die Entwicklungsbank (Banco Nacional de Fomento) zuständig. Der gegenwärtige Entwicklungsplan (1969 bis 1973) sieht Investitionen von insgesamt 7,5 Mrd. Guarani (in- und ausländischer Herkunft) vor. Hauptziel ist die Verwirklichung einer jährlichen Zuwachsrate von 7 %.

Im landwirtschaftlichen Bereich sollen bis 1973 im Zuge einer Agrarreform 30 000 neue bäuerliche Betriebe geschaffen, 120 000 ha Boden nutzbar gemacht und 11 000 erwerbsfähige Personen (hauptsächlich für forstwirtschaftliche Tätigkeit) angesiedelt werden. Eine erhebliche Erweiterung der Weizenanbaufläche (auf etwa 40 000 ha) ist vorgesehen. Zur Förderung der Viehzucht werden 1969 bis 1972 rd. 15,5 Mill. \$ bereitgestellt (Beschaffung von Zuchtvieh, Verbesserung der Betriebe). Zum Schutz der Waldbestände sieht das erwähnte Wiederaufforstungsprogramm ein Ausfuhrverbot bestimmter Holzarten (u. a. Trébol, Quebracho, Palo Santo) und bis 1973 ständig sinkende Ausfuhrquoten für alle übrigen Arten von Rundholz und Balken (außer Palmenholz) vor.

Für den industriellen Sektor ist die Entwicklung bestimmter Industriezweige (unterschiedliche Dringlichkeitsstufe) festgelegt. Vorrang haben Fleischindustrie, Frucht- und Gemüsekonservierung, Pasteurisierung von Milch, Verarbeitung von Pflanzenfasern und Holz sowie Gewinnung und Verarbeitung pflanzlicher und ätherischer Öle. Es folgen (zweite Dringlichkeitsstufe): Maisverarbeitung, Herstellung von Holzmöbeln sowie Gewinnung von Fellen und Herstellung von Leder.

Auf dem Gebiete der Energieversorgung soll u. a. die Fertigstellung der zweiten Ausbaustufe des Kraftwerkes am Rio Acaray (Endkapazität: 90 000 kW) dazu beitragen, den Energiebedarf des Landes zu decken und überschüssige Energiemengen an Nachbarländer (Argentinien, Brasilien) abzugeben.

Der bisher schwach entwickelte Bergbau soll durch Erforschung und verstärkte Ausbeutung heimischer Bodenschätze (Eisenerz- und Manganvorkommen, Salzlagerstätten) gefördert werden.

Ausbau und Verbesserung der Infrastruktur sind ebenfalls vordringliche Aufgaben, zu denen Straßen- und Brückenbau (Verbindung zu Nachbarländern) sowie Verdichtung des Straßennetzes im Osten des Landes gehören. Weitere Projekte betreffen den Ausbau der Binnenhäfen Asunción und Villeta, des internationalen Flughafens "Puerto Stroessner" sowie des Fernmeldenetzes. Außerdem sind Maßnahmen zur Verbesserung des Gesundheits- und Bildungswesens vorgesehen.

Das Entwicklungsprogramm "Eje Este" (Anfang 1968 veröffentlichter Sonderplan mit dreijähriger Laufzeit) hat die Verbesserung der Wirtschaftsbedingungen in Ostparaguay zum Ziel (u. a. Urbarmachung des weitgehend von Wald bedeckten Landsteils, Bau von ca. 1 600 Wohnungen).

Zur Vorbereitung einer gemeinsamen Entwicklungsplanung mit den Anliegerstaaten des La-Plata-Beckens (Argentinien, Bolivien, Brasilien, Paraguay und Uruguay) wurde von der gemeinsamen "Comisión Nacional de la Cuenca" ein Vertrag mit detaillierten Angaben über Zielsetzung und Durchführung des Entwicklungsprogramms "Cuenca del Plata" ausgearbeitet und von den beteiligten Regierungen am 23. 4. 1969 unterzeichnet. In diesem Vertrag werden Förderung der Flußschifffahrt, Integration der nationalen Verkehrsnetze, Gemeinsame Nutzung der Energiereserven, Hebung des wirtschaftlichen Niveaus in den Grenzgebieten, Gründung von Forschungszentren für die friedliche Nutzung der Atomenergie und Zusammenarbeit auf dem Gebiet der Erziehung und des Gesundheitswesens angestrebt.

Entwicklungshilfe (Nettoleistungen)

1. Multilateral

Auszahlungen der Weltbank, der Internationalen Finanzkorporation (IFC), der Internationalen Entwicklungsorganisation (IDA) und anderer Entwicklungsorganisationen, abzüglich Kapitalzeichnungen und Rückzahlungen; ohne Auszahlungen von UN-Institutionen

| | <u>Mill. US-\$</u> |
|---------------|--------------------|
| 1960 bis 1967 | 20,71 |
| dar.: | |
| 1963 | 1,01 |
| 1964 | 1,58 |
| 1965 | 2,36 |
| 1966 | 6,13 |
| 1967 | 12,08 |

Auszahlungen von UN-Institutionen (abzüglich der Beiträge) für technische und soziale Hilfeleistung, aber ohne Weltnahrungsmittelprogramm. Für einige Institutionen, deren Nettoauszahlungen in den amtlichen UN-Berichten nicht ausgewiesen sind, wurden diese von der OECD so genau wie möglich ermittelt.

| | <u>Mill. US-\$</u> |
|---------------|--------------------|
| 1960 bis 1967 | 5,26 |
| dar.: | |
| 1963 | 0,46 |
| 1964 | 0,67 |
| 1965 | 1,00 |
| 1966 | 1,25 |
| 1967 | - |

2. Bilateral

1) Öffentliche Netto-Leistungen der DAC-Länder¹⁾

| | <u>Mill. US-\$</u> |
|----------------------------|--------------------|
| 1960 bis 1968 | 62,40 |
| darunter: | |
| Vereinigte Staaten | 45,00 |
| Bundesrepublik Deutschland | 4,72 |

2) Netto-Leistungen der Bundesrepublik Deutschland (öffentliche und private Leistungen einschl. staatlich garantierter Exportkredite)

| | <u>Mill. DM</u> |
|---------------|-----------------|
| 1950 bis 1968 | 107,2 |

3) Wichtige Projekte der deutschen Entwicklungshilfe

Bau eines Landkrankenhauses mit Ambulatorium in Hohenau/Itapua,
Handwerkerschule in Asunción,
Neubau der Hauswirtschafts- und Berufsschule f. Mädchen in Asunción,
Landwirtschaftliche Interessengemeinschaft Gran Chaco,
Sachverständige, Gutachter, Berater für Forstwesen, Industrietechnik, Wasserwirtschaft, Milchaufbereitungsanlagen, Klein- und Mittelindustrie, Fernmeldewesen, Holzverwertung,
Fernmeldeprojekte,
Kredite an Entwicklungsbank.

¹⁾ Der Ausschuß für Entwicklungshilfe (Development Assistance Committee/DAC) koordiniert die Entwicklungshilfe der OECD-Länder.

Quellenhinweise *)

| <u>Herausgeber oder Verfasser</u> | <u>Titel</u> |
|---|--|
| República del Paraguay. Ministerio de Hacienda. Dirección General de Estadística y Censos, Asunción | Anuario Estadístico de la República del Paraguay, 1960 - 1965 |
| | Boletín Estadístico del Paraguay |
| | Censo de Población y Vivienda 1962 |
| | Boletín Estadístico de Comercio Exterior |
| —, Ministerio de Salud y Bienestar Social, o.O. | Estadísticas Vitales en el Paraguay |
| —, Ministerio de la Educación, Asunción | Capítulos de la Educación |
| —, Ministerio de Industria y Comercio, Asunción | Censo Industrial del Paraguay (Censos Económicos 1963) |
| | Paraguay Industrial y Comercial |
| Banco Central del Paraguay, Asunción | Boletín Estadístico Mensual |
| Banco Nacional de Fomento, Asunción | Estructura Industrial del Paraguay |

*) Nur nationale Quellen; im übrigen wird auf die sonstigen auslandsstatistischen Veröffentlichungen des Statistischen Bundesamtes sowie der Bundesstelle für Außenhandelsinformation (5 Köln, Postfach 108 007) und auf das internationale statistische Quellenmaterial verwiesen.